

Pfarrbrief



PFARREI
HL. JOHANNES XXIII.
HOMBURG



**MARIA VOM FRIEDEN Erbach, ST. ANDREAS Erbach
ST. JOSEF Jägersburg, ST. REMIGIUS Beeden**
Ausgabe Dezember 2024 – Januar 2025
Samstag, 21.12.24 bis Sonntag 26.01.2025

Gedanken zum Titelbild – „Jubiläum 2025“

„Pilger der Hoffnung“ – unter dieses Motto hat Papst Franziskus das kommende Heilige Jahr gestellt, das am 24. Dezember 2024 im Petersdom in Rom feierlich eröffnet wird.

Die Öffnung der Heiligen Pforte markiert nicht nur den Beginn des Jubiläumsjahres, sondern ist für die Christen auch ein sehr eindrucksvolles spirituelles Symbol.

Der **Tür** wurde in der Geschichte der Menschheit schon immer eine grundlegende Bedeutung beigemessen. Als Element des **Schutzes** und der **Verteidigung** von Dörfern, Städten und Palästen erhielt sie in der griechischen und später in der römischen Welt auch eine starke **spirituelle Symbolik als Tor zwischen den Welten, als Durchgangspunkt, als Grenze zwischen Leben und Tod**. Diese starke spirituelle Bedeutung wird auch im christlichen Bereich mit der so genannten **Heiligen Pforte** bestätigt.

Was ist sie, was bedeutet sie? Und warum wird sie Heilige Pforte genannt?

Aus einer äußerst materiellen Sicht können wir eine Heilige Pforte als die **Tür einer christlichen Kirche oder Basilika definieren, die der Papst als solche verkündet hat**. Diese Tür wird verschlossen gehalten und nur anlässlich eines Jubiläums geöffnet, wenn man sie durchschreiten kann, um einen **vollkommenen Ablass** von allen Sünden zu erhalten. Es sei daran erinnert, dass das **Jubiläum** ein Jahr ist, in dem die Kirche denjenigen einen besonderen Ablass gewährt, **die eine Wallfahrt unternehmen**, Werke der Nächstenliebe verrichten, sich dem Gebet und der Buße widmen oder, wie in diesem Fall, eine der vom Papst verkündeten Heiligen Pforten durchschreiten.

Was die symbolische **Bedeutung der Heiligen Pforte** betrifft, so finden wir die Tür bereits bei Hesekeel erwähnt, als das Tor, durch das die **Herrlichkeit Gottes in das Haus**, aber auch in die Seele eintritt: *„Da führte er mich zur Tür, zur Tür, die nach Osten schaut. Und siehe, die Herrlichkeit des Gottes Israels kam von der Ostseite her. Seine Stimme war wie das Rauschen großer Wasser, und die Erde leuchtete von seiner Herrlichkeit[a]. Die Vision, die ich hatte, glich der, die ich hatte, als ich kam, um die Stadt zu zerstören; diese Visionen glichen der, die ich am Fluss*

Chebar hatte; und ich fiel auf mein Angesicht Und die Herrlichkeit des Herrn kam in das Haus durch das Tor, das nach Osten schaut.“ (Hesekiel 43:1-4)

Wir können jedoch die Bedeutung der Heiligen Pforte im **Johannesevangelium** besser verstehen, wo es heißt: „*Da sprach Jesus wieder zu ihnen: ‚Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Ich bin die Tür zu den Schafen. Alle, die vor mir gekommen sind, sind Diebe und Räuber; aber die Schafe haben nicht auf sie gehört. Ich bin die Tür; wenn jemand durch mich hineingeht, wird er gerettet werden; er wird ein- und ausgehen und Weide finden‘*“ (Johannes 10,7). Hier spricht **Jesus von sich selbst als einer Tür**, und so wird die Heilige Pforte zum **obligatorischen Durchgang** für diejenigen, die ihm nachfolgen und in ihm die Erlösung von aller Sünde und das Heil finden wollen.

Die Tradition der Heiligen Pforte ist uralt. Der erste, der eine solche verkündete, war Papst Coelestin V., der im Jahr 1294 die **Tür der Basilika Santa Maria di Collemaggio** in L’Aquila zur Heiligen Pforte erklärte, die noch heute Schauplatz des von Coelestin selbst durch die *Vergebungsbulle* vom 29. September 1294 gewünschten **jährlichen Jubiläums** ist, das als **Perdonanza Celestiniana** bekannt ist und von der UNESCO als mündliches und immaterielles Kulturerbe der Menschheit eingestuft wird.

Heute gibt es zahlreiche Jubiläumstüren, zu denen neben der **Peterskirche** und der Heiligen Pforte im Lateran in Rom auch die Kathedrale von Santiago de Compostela, die Kathedrale von Atri und die Basilika-Kathedrale von Notre-Dame de Québec gehören. Die **Herz-Jesu-Kathedrale** in Neu-Delhi, Indien, öffnete ihre Heilige Pforte am 12. Dezember 2015 anlässlich des Beginns des Jubiläums der Barmherzigkeit.

Die Heilige Pforte des Petersdoms

Die ersten Hinweise auf die **Heilige Pforte im Petersdom in Rom** gehen auf das Pontifikat von Papst Alexander VI. von Borgia zurück.

Sie ist eine der fünf Türen des Petersdoms und befindet sich ganz rechts im Atrium. Sie **blieb bis 1950 geschlossen** und ist von einem Rahmen aus geschnitztem Marmor umgeben, der auf Geheiß von Papst Gregor XIII. anlässlich des Jubiläums von 1575 angefertigt wurde.

Die **ursprünglichen Bronzetüren** wurden 1949 vom Schweizer Bischof Franz von Streng gestiftet, als Votivgabe für die Bewahrung der Schweiz vor dem Krieg. Die heutige Tür wurde für das **Jubiläum 1950** von Vico Consorti, dem „Maestro degli usci“ (*Türmeister*), angefertigt. Die Heilige Pforte von St. Peter besteht aus 16 rechteckigen Tafeln, die die Geschichte der Menschheit von den Anfängen bis zur Gegenwart erzählen. Sie sind auf vier Reihen angeordnet, zwischen denen sich 36 Wappen befinden. Am Fuß der beiden Tafeln steht zwischen den verschiedenen Gravuren geschrieben: *„Von hier aus mögen die Quellen der göttlichen Gnade reichlich sprudeln und die Seelen aller, die eintreten, reinigen, sie mit heiligem Frieden erfüllen und mit christlicher Tugend schmücken. Heiliges Jahr 1950“*.

Öffnung der Heiligen Pforte

Das Jubiläumsjahr beginnt mit der **Öffnung der Heiligen Pforte im Petersdom** und endet mit ihrer Schließung.

Der Ritus der Öffnung der Heiligen Pforte erinnert an die bereits erwähnte Symbolik der **Tür als obligatorischem Durchgang zur Erlösung**. Die Öffnung der Heiligen Pforte des Petersdoms im Besonderen markiert den Beginn des Jubiläums. In den folgenden Tagen werden die Türen der anderen Jubiläumsbasiliken in der ganzen Welt geöffnet.

Traditionell wurde die Heilige Pforte zur Vorbereitung des Jubiläums geöffnet. Es war die Aufgabe des Papstes, die letzte Membran symbolisch mit einem Hammer zu zerschlagen und dann die Steinmetze die Arbeit vollenden zu lassen. Die Tradition, die Heilige Pforte des Petersdoms zuzumauern und nur anlässlich des Jubiläums zu öffnen, blieb bis 1975 in Kraft. Im Jahr 2000 beschloss **Papst Johannes Paul II.**, der sich bei der Durchführung des Ritus der Gefahr aussetzte, von Trümmern getroffen zu werden, den Brauch zu ändern, und seitdem wird die Heilige Pforte am Ende des Jubiläumjahres einfach geschlossen und zum nächsten Jubiläum wieder geöffnet.

Wie viele Heilige Pforten gibt es?

Der Papst hat daher die Befugnis, jede Kirchentür in der Welt zur Heiligen Pforte zu ernennen. In Rom gibt es neben dem **Petersdom** eine Heilige Pforte in den Basiliken **St. Johannes** im Lateran, **St. Paul** vor den Mauern und St. Maria Major. Anlässlich des **Außerordentlichen**

Jubiläums der Barmherzigkeit bat **Papst Franziskus** die Bischöfe um Zusammenarbeit bei der Ermittlung der für die Gläubigen wichtigsten Orte und gewährte die Öffnung der Heiligen Pforte neben den Basiliken auch in den Kathedralkirchen. So konnten viele Kirchen, die regelmäßig Ziel von Pilgerreisen sind, ihre Heilige Pforte mit dem Zugeständnis des Papstes öffnen und ihren Gläubigen einen vollkommenen Ablass gewähren. Für das **Bistum Speyer** hat der **Bischof Wiesenmann** neben dem Dom St. Maria und St. Stephan folgende bedeutende (Wallfahrts-)Kirchen als so genannte Ablass-Orte bestimmt: die Wallfahrtskirche Maria Himmelfahrt in Ludwigshafen-Oggersheim, die Heilig-Kreuz-Kapelle und Wallfahrtskirche zur Schmerzhaften Muttergottes in Blieskastel, die Gnadenkapelle und Wallfahrtskirche Maria Rosenberg sowie die Wallfahrtskapelle zur Hl. Mutter Anna (zu den Wallfahrtstagen) auf dem Annaberg bei Burrweiler.

Wir wünschen DIR / EUCH zum Weihnachtsfeste....

- **dass du dich distanzieren kannst, vom Trubel der Welt und der Geschäftigkeit.**
- **dass du dir Zeit nimmst, dich auf das Wesentliche vorzubereiten.**
- **dass du in der Stille den Atem Gottes hören lernst.**
- **dass der Zauber von Weihnachten in deinem Herzen beginnt.**
- **dass du dir selbst und deinen Mitmenschen Zeit und Liebe schenkst.**
- **dass du dich einlässt auf das Wunder der Menschwerdung Christi.**

Ihr/Dein Pastoralteam:

*Pirmin Weber, Pfarrer
Holger Weberbauer, Diakon
Anna Welter, Gemeindereferentin*

Ihr/Dein Pfarrbüroteam:

*Claudia Boßlet, Pfarrsekretärin
Silke Emser, Pfarrsekretärin
Sandra Malucha, Pfarrsekretärin*



**Gottesdienste der Pfarrei Hl. Johannes XXIII.
vom 21.12.24 bis 26.01.25**

Samstag, 21. Dezember
Kollekte für die Pfarrei

St. Josef Jägersburg
18.00 Uhr **Vorabendmesse**

Sonntag, 22. Dezember – 4. Adventssonntag
Kollekte für die Pfarrei

Auferstehungskirche Reiskirchen
09.30 Uhr **Eucharistiefeier**

St. Andreas Erbach
11.00 Uhr „**Wir warten aufs Christkind...**“ (siehe Seite 18)

Maria vom Frieden Erbach
11.00 Uhr **Eucharistiefeier, Amt für die Pfarrgemeinde**

V I E R T E R A D V E N T

22. Dezember 2024

Vierter Advent

Lesejahr C

1. Lesung: *Micha 5,1.4a*

2. Lesung: *Hebräer 10,5-10*

Evangelium: Lukas 1,39-45



Ildiko Zavrakidis

» In jenen Tagen machte sich Maria auf den Weg und eilte in eine Stadt im Bergland von Judäa. Sie ging in das Haus des Zacharias und begrüßte Elisabet. Und es geschah, als Elisabet den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib. Da wurde Elisabet vom Heiligen Geist erfüllt und rief mit lauter Stimme: Gesegnet bist du unter den Frauen. «

Dienstag, 24. Dezember – Heiligabend
Kollekte für ADVENIAT (für die Kirche in Lateinamerika)

St. Andreas Erbach
16.00 Uhr **Kinderkrippenfeier** mit Krippenspiel

St. Remigius Beeden
16.30 Uhr **Heilig-Abend-Gottesdienst** Einstimmung in die Heilige Nacht
Kerzenlicht–Weihnachtslieder–Weihnachtsbotschaft–Segen

St. Josef Jägersburg
17.00 Uhr **Christfeier**, Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor

St. Andreas Erbach
22.00 Uhr **Christmette** mitgestaltet von Orgel und Trompeten

Mittwoch, 25. Dezember – Weihnachten Hochfest der Geburt des Herrn, Kollekte für ADVENIAT (für die Kirche in Lateinamerika)

Auferstehungskirche Reiskirchen

09.30 Uhr **Hirtenamt** (s. Seite 18)

Maria vom Frieden Erbach

11.00 Uhr **Weihnachtshochamt** mitgestaltet vom Kirchenchor

St. Andreas Erbach

18.00 Uhr **Feierliche Weihnachtsvesper** mitgestaltet von einer Schola

W E I H N A C H T E N

25. Dezember 2023

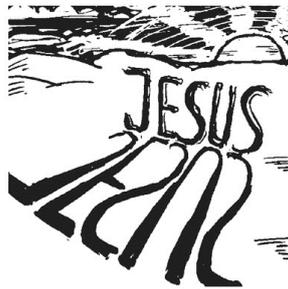
Weihnachten

Lesejahr B

1. Lesung: *Jesaja 52,7-10*

2. Lesung: *Hebräer 1,1-6*

Evangelium: Johannes 1,1-18



Ulrich Loose

» Im Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott und das Wort war Gott. Dieses war im Anfang bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne es wurde nichts, was geworden ist. In ihm war Leben und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht erfasst. «

**Donnerstag, 26. Dezember – Hl. Stephanus (2. Weihnachtstag)
Kollekte für Weltmissionstag der Kinder**

St. Josef Jägersburg

09.30 Uhr **Eucharistiefeier**

St. Remigius Beeden

11.00 Uhr **Eucharistiefeier**

**Samstag, 28. Dezember
Kollekte für die Pfarrei**

St. Andreas Erbach

18.00 Uhr **Vorabendmesse**, Jahrgedächtnisamt für Kunibert Ecker, Amt für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Zorn, Amt zu Ehren des Hl. Antonius

**Sonntag, 29. Dezember – Fest der Heiligen Familie
Kollekte für die Pfarrei**

Maria vom Frieden Erbach

11.00 Uhr **Eucharistiefeier, Amt für die Pfarrgemeinde**

St. Andreas Erbach

16.00 Uhr **Kindersegnung** (siehe Seite 19)

FEST DER HEILIGEN FAMILIE

29. Dezember 2024

Weihnachten

Lesejahr C

1. Lesung: Sirach 3,2-6.12-14

2. Lesung: Kolosser 3,12-21

Evangelium: Lukas 2,41-52



Ildiko Zavrakidis

»» Dann kehrte er mit ihnen nach Nazaret zurück und war ihnen gehorsam. Seine Mutter bewahrte all die Worte in ihrem Herzen. Jesus aber wuchs heran und seine Weisheit nahm zu und er fand Gefallen bei Gott und den Menschen. ««

Dienstag, 31. Dezember Kollekte für die Messdiener

St. Remigius Beeden

16.00 Uhr **Jahresschlussandacht mit eucharistischem Segen**

St. Andreas Erbach

17.00 Uhr **Jahresschlussmesse**

St. Josef Jägersburg

17.30 Uhr **Jahresschlussandacht mit eucharistischem Segen**

Mittwoch, 01. Januar 2025 – Hochfest der Gottesmutter Maria Kollekte für die Messdiener

Maria vom Frieden Erbach

17.00 Uhr **Eucharistiefeier zu Neujahr**

HOCHFEST DER GOTTESMUTTER

1. Januar 2025

Hochfest der Gottesmutter

Lesejahr C

1. Lesung: Numeri 6,22-27

2. Lesung: Galater 4,4-7

Evangelium: Lukas 2,16-21



Ildiko Zavrakidis

»» Und alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde. Maria aber bewahrte alle diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für alles, was sie gehört und gesehen hatten, so wie es ihnen gesagt worden war. ««

Donnerstag, 02. Januar

ASB-Seniorenheim Erbach

15.30 Uhr **Gottesdienst**

Samstag, 04. Januar – Herz-Mariä-Samstag

St. Josef Jägersburg

18.00 Uhr **Eucharistiefeier**, 2. Sterbeamt für Bernhard Metzinger

Sonntag, 05. Januar – 2. Sonntag nach Weihnachten

Kollekte für die Pfarrei

Auferstehungskirche Reiskirchen

09.30 Uhr **Eucharistiefeier**

Maria vom Frieden Erbach

11.00 Uhr **Eucharistiefeier, Amt für die Pfarrgemeinde**

17.00 Uhr **Eucharistiefeier** in kroatischer Sprache

Z W E I T E R S O N N T A G N A C H W E I H N A C H T E N

5. Januar 2025

Zweiter Sonntag nach Weihnachten

Lesejahr C

1. Lesung: Sirach 24,1-2.8-12

2. Lesung:
Epheser 1,3-6.15-18

Evangelium: Johannes 1,1-18



Ildiko Zavrakidis

» Johannes legt Zeugnis für ihn ab und ruft: Dieser war es, über den ich gesagt habe: Er, der nach mir kommt, ist mir voraus, weil er vor mir war. Aus seiner Fülle haben wir alle empfangen, Gnade über Gnade. Denn das Gesetz wurde durch Mose gegeben, die Gnade und die Wahrheit kamen durch Jesus Christus. «

Montag, 06. Januar – Hochfest der Erscheinung des Herrn

Maria vom Frieden Erbach

08.30 Uhr !!! Festgottesdienst zum Hochfest anschließend Frühstück in der Unterkirche (siehe Seite 19)

E R S C H E I N U N G D E S H E R R N

6. Januar 2025

Erscheinung des Herrn

Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 60,1-6

2. Lesung:
Epheser 3,2-3a.5-6

Evangelium: Matthäus 2,1-12



Ildiko Zavrakidis

» Als sie den Stern sahen, wurden sie von sehr großer Freude erfüllt. Sie gingen in das Haus und sahen das Kind und Maria, seine Mutter; da fielen sie nieder und huldigten ihm. Dann holten sie ihre Schätze hervor und brachten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe als Gaben dar. «

Dienstag, 07. Januar

Seniorenwohnpark am Erbach
15.30 Uhr **Gottesdienst**

Maria vom Frieden Erbach
18.00 Uhr **Eucharistiefeier**

Mittwoch, 08. Januar

St. Josef Jägersburg
18.00 Uhr **Eucharistiefeier**, Amt für Inge Brass (Gym.-Jä.)

Donnerstag, 09. Januar

Thomas-Morus-Haus Erbach
15.30 Uhr **Rosenkranzgebet**

Freitag, 10. Januar

St. Josef Jägersburg
19.00 Uhr „**Lasst uns Weihnachtslieder singen!**“ **Mitsing-Konzert**
zum Abschluss der Weihnachtszeit (s. Seite 20)

Samstag, 11. Januar

Kollekte für die Afrikanische Mission

St. Andreas Erbach
18.00 Uhr **Eucharistiefeier**, Jahrgedächtnisamt für Paul Schczykka und verstorbene Angehörige der Familie Schczykka, Jahrgedächtnisamt für Rafal Fligiel, Amt zu Ehren des Hl. Antonius, anschließend Neujahrsempfang des Gemeindeausschusses St. Andreas mit Umtrunk in der Kirche

Sonntag, 12. Januar – Fest der Taufe des Herrn

Kollekte für die Afrikanische Mission

St. Remigius Beeden
09.30 Uhr **Eucharistiefeier als Dankgottesdienst der Sternsinger**,
1. Sterbeamt für Milli Gries
Maria vom Frieden Erbach
11.00 Uhr **Eucharistiefeier, Amt für die Pfarrgemeinde**, 2. Sterbeamt
für Hans Bonaventura
17.00 Uhr **Konzert** Chor der Medizinischen Fakultät Homburg

TAUFE DES HERRN

12. Januar 2025

Taufe des Herrn

Lesejahr C

1. Lesung:

Jesaja 42,5a.1-4.6-7

2. Lesung:

Apostelgeschichte 10,34-38

Evangelium:

Lukas 3,15-16.21-22



Ildiko Zavrakidis

» Es geschah aber, dass sich zusammen mit dem ganzen Volk auch Jesus taufen ließ. Und während er betete, öffnete sich der Himmel und der Heilige Geist kam sichtbar in Gestalt einer Taube auf ihn herab und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen gefunden. «

Dienstag, 14. Januar

Maria vom Frieden Erbach

18.00 Uhr **Eucharistiefeier**

Mittwoch, 15. Januar

St. Andreas Erbach

18.00 Uhr **Eucharistiefeier,**

Donnerstag, 16. Januar

Thomas-Morus-Haus Erbach

15.30 Uhr **Rosenkranzgebet**

Samstag, 18. Januar

St. Josef Jägersburg

18.00 Uhr **Vorabendmesse**, Jahrgedächtnisamt für Renate Geßner und Amt für Winfried Geßner

Sonntag, 19. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für

Auferstehungskirche Reiskirchen

09.30 Uhr **Eucharistiefeier**

St. Remigius Beeden

10.00 Uhr **Kindergottesdienst** (siehe Seite 24)

Maria vom Frieden Erbach

11.00 Uhr **Eucharistiefeier, Amt für die Pfarrgemeinde**, 1. Sterbeamt für Richard Sarther

ZWEITER SONNTAG IM JAHRESKREIS

19. Januar 2025

Zweiter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 62,1-5

2. Lesung:

1. Korinther 12,4-11

Evangelium: Johannes 2,1-11



Ildiko Zavrakidis

» Jesus sagte zu den Dienern: Füllt die Krüge mit Wasser! Und sie füllten sie bis zum Rand. Er sagte zu ihnen: Schöpft jetzt und bringt es dem, der für das Festmahl verantwortlich ist! Sie brachten es ihm. Dieser kostete das Wasser, das zu Wein geworden war. «

Dienstag, 21. Januar

Maria vom Frieden Erbach
18.00 Uhr **Eucharistiefeier**

Mittwoch, 22. Januar

St. Josef Jägersburg
18.00 Uhr **Eucharistiefeier**

Donnerstag, 23. Januar

Thomas-Morus-Haus Erbach
15.30 Uhr **Rosenkranzgebet**

Samstag, 25. Januar – Bekehrung des Hl. Apostels Paulus

St. Andreas Erbach
18.00 Uhr **Vorabendmesse**, Jahrgedächtnisamt für Alois Delarber, Amt zu Ehren des Hl. Antonius

Sonntag, 26. Januar – 3. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für

St. Remigius Beeden
09.30 Uhr **Eucharistiefeier**, Jahrgedächtnisamt für Johannes Scheliga und verstorbene Angehörige der Familie Scheliga und Familie Styra

Maria vom Frieden Erbach
11.00 Uhr **Eucharistiefeier**, Amt für die **Pfarrgemeinde**, Amt für Karl Pach und verstorbene Angehörige

DRITTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

26. Januar 2025

Dritter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

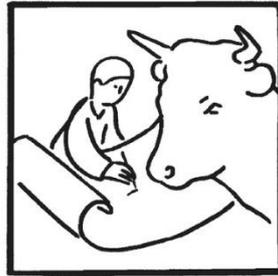
1. Lesung: Neh 8,2-4a.5-6.8-10

2. Lesung:

1. Korinther 12,12-31a

Evangelium:

Lukas 1,1-4; 4,14-21



Ildiko Zavrakidis

» Schon viele haben es unternommen, eine Erzählung über die Ereignisse abzufassen, die sich unter uns erfüllt haben. Dabei hielten sie sich an die Überlieferung derer, die von Anfang an Augenzeugen und Diener des Wortes waren. «



GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR

Januar

Beten wir für Migranten, Flüchtlinge und von Kriegen betroffene Personen, dass ihr Recht auf Bildung, das für den Aufbau einer besseren Welt notwendig ist, immer respektiert wird.



Am 24.& 25.12.24
bitten wir um Ihre großzügige Unterstützung:



Viele Jugendliche in Lateinamerika und der Karibik haben den Glauben an eine gute und sichere Zukunft verloren. Ausreichende Schul- und Berufsausbildungen werden ihnen verweigert. Sie hungern, werden Opfer krimineller Banden oder begeben sich auf eine der lebensgefährlichen Fluchtrouten in den reichen Norden. Unter dem Motto „Glaubt an uns – bis **wir** es tun!“ stellt das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat das Thema Jugend in den Mittelpunkt der diesjährigen bundesweiten Weihnachtsaktion der katholischen Kirche. In Jugendzentren, mit Aus- und Weiterbildungsprogrammen sowie Stipendien für den Berufseinstieg bietet Adveniat mit seinen Partnerorganisationen der Jugend in Lateinamerika und der Karibik eine Zukunft. „Ohne euch, liebe Jugendliche, gibt es keine Chance für einen Neuanfang.“ So hat Papst Franziskus die Rolle und Bedeutung der Jugend in der Welt während des Weltjugendtags 2021 beschrieben. Er glaubt an die Jugendlichen und schenkt ihnen das notwendige

Selbstvertrauen, damit sie sich für eine bessere Welt einsetzen. Denn „um aufzustehen, braucht die Welt eure Kraft, eure Begeisterung und eure Leidenschaft“, so Papst Franziskus.

In der Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen haben sich die 196 Unterzeichnerstaaten verpflichtet, Kinder und Jugendliche vor Gewaltanwendung, Misshandlung und Verwahrlosung sowie vor wirtschaftlicher Ausbeutung und sexuellem Missbrauch zu schützen. Adveniat fordert mit seinen Partnerinnen und Partnern in Lateinamerika und der Karibik die Regierungen auf, ihrer Verantwortung dafür gerecht zu werden und die ebenfalls verbrieften Rechte auf Bildung, Schule und Berufsausbildung, auf angemessene Lebensbedingungen und soziale Sicherheit umzusetzen. Denn die Realität sieht für viele Jugendliche in Lateinamerika und der Karibik ganz anders aus.

Spendenkonto für Adveniat:

Spendenkonto IBAN: DE03 3606 0295 0000 0173 45

SWIFT-BIC-Code: GENODED1BBE



adveniat

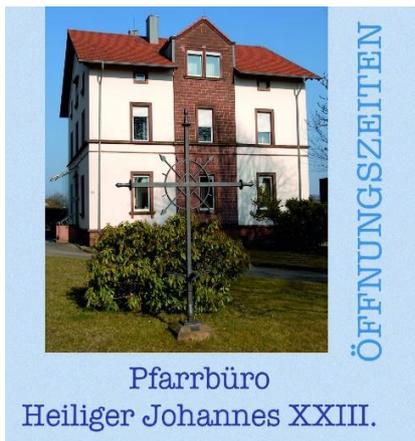
**für die Menschen
in Lateinamerika**

Aus der Pfarrei Hl. Johannes XXIII.

Hundert Worte des Johannes XXIII. begleiten uns in 2024!

In väterlicher Sorge bitten wir euch, über das Gebet nachzudenken, weil ihr nicht lehren könnt zu beten, wenn ihr es nicht selbst gut gelernt habt.

Pfarrbüro



Öffnungszeiten Pfarramt Hl. Johannes XXIII.

MONTAG: geschlossen
DIENSTAG bis FREITAG:
10 – 12 Uhr

Weitere Termine (auch nachmittags) sind nur nach telefonischer Voranmeldung möglich (Tel. 78341).

Für dringende seelsorgerische Angelegenheiten außerhalb dieser Zeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet. Wir rufen sobald als möglich zurück. ***Ihr Pfarrbüroteam***

Pastoralteam



Für persönliche oder telefonische Seelsorgegespräche und die Hauskommunion steht Ihnen das Pastoralteam gerne zur Verfügung. Für Gottesdienste zur Taufe, Hochzeit, besonderen Ehejubiläen und anderen Familiären Ereignissen (z.B. Geburtstage) sprechen sie uns gerne an. Im Trauerfall sind wir natürlich auch gerne für sie da. Meist stellt den Kontakt zu uns das Beerdigungsinstitut her. Wenn Sie jemanden kennen, der sich über einen Besuch oder Anruf von uns freuen würde oder Hilfe braucht, lassen Sie es uns bitte wissen. Die Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf der letzten Seite des Pfarrbriefs.

Ihr Pastoralteam der Pfarrei Heiliger Johannes XXIII.

Informationen aus dem Pfarrbüro: Taftermine 2025



So. 09.02. / Sa. 01.03. / Sa. 19.04. –
18.00 Uhr Kinderosternacht / 21.00 Uhr
Osternacht / So. 04.05. / Sa. 07.06. /
Sa. 05.07. / So. 06.07. / Sa. 02.08. /
So. 03.08. / Sa. 06.09. / So. 07.09. /
So. 05.10. / Sa. 08.11. / Sa. 06.12.
Uhrzeiten: 14.00 Uhr oder 15.30 Uhr
oder nach Absprache in den
Sonntagsgottesdiensten – Weitere
Informationen im Pfarrbüro!

In die Ewigkeit gingen uns voraus:

Maria vom Frieden:

Rita Generoso + 25.11.2024
Terezija Pogarcic + 02.12.2024

St. Andreas:

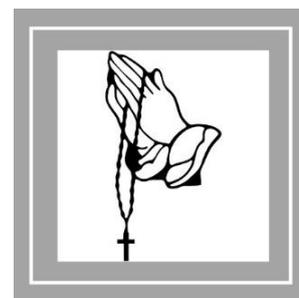
Birute Margewitsch + 17.11.2024
Eva Maria Schreiner + 01.12.2024

St. Josef:

Bernhard Metzinger + 01.11.2024
Antonius Schulz + 01.12.2024

St. Remigius:

Margit Pristanvnik + 22.11.2024
Milli Gries + 26.11.2024



**Bleiben wir unseren Verstorbenen im Gebet
und durch die Feier der heiligen Messe verbunden.**

Rosenkranzgebet

Das Rosenkranzgebet findet (im Winter) jeden
Donnerstag um 15.30 Uhr im **Thomas-Morus-Haus**
statt. Jeder, der mitbeten möchte, ist herzlich
willkommen.



Für Kinder & Familien



Gemeinsam wollen wir uns auf Weihnachten vorbereiten und die „Wartezeit“ etwas verkürzen. Kinder und Erwachsene sind herzlich eingeladen am **Sonntag, 22.12.24 um 11.00 Uhr** in die Kirche **St. Andreas** zu kommen. Gemeinsam wollen wir einen Weihnachtsbaum schmücken – daher ist jeder eingeladen ein „Schmuckstück“ für den Baum mitzubringen. Wir hören eine Geschichte und singen Lieder.

Wir freuen uns auf Dich/Sie!

„Licht aus Bethlehem“



Vor allen Heilig-Abend-Gottesdiensten und am 1. Feiertag werden Weihnachtskerzen zum Kauf angeboten, um das „Licht aus Bethlehem“ mit nach Hause zu nehmen.

Hirtenamt



Am 1. Weihnachtstag feiern wir um 9.30 Uhr in Reiskirchen das sogenannte „Hirtenamt“. Im Mittelpunkt dieses Gottesdienstes stehen die Hirten, die als erstes das Jesuskind an der Krippe besucht haben. Dieser Gottesdienst ist liturgisch gesehen der Übergang von der Heiligen Nacht in den Weihnachtstag. Wer gerne Weihnachtslieder singt ist in diesem Gottesdienst genau richtig! Herzliche Einladung!

Kindersegnung



Herzliche Einladung an alle Kinder und Familien zur Kindersegnung und Familiensegnung am Sonntag, 29. Dezember 2024 um 16.00 Uhr in der Kirche St. Andreas.

In dieser Feier wollen wir besonders den Kindern und Familien den Segen Gottes zusprechen und zum Ausdruck bringen: „Du bist mir wichtig!“

Hochfest und Frühstück



Herzliche Einladung am Dreikönigstag zum Festgottesdienst in der Kirche Maria vom Frieden. Im Anschluss sind alle Gottesdienstbesucher zum **Frühstück in der Unterkirche** eingeladen. Um besser planen zu können bitten wir um eine Anmeldung bis zum 03.01.25 – 12.00 Uhr im Pfarrbüro (06841-78341) oder Mail: Holger.Weberbauer@bistum-speyer.de.

Gemeinde St. Josef



Am **Mittwoch**, den **08.01.25**
um **15.00** Uhr,
lädt der Gemeindeausschuss
St. Josef zu einem
**gemütlichen Kaffeenachmittag im
Dorf gemeinschaftsraum in die
„Ehemalige Schule“** ein.

Anmeldung ist nicht erforderlich.

Herzliche Einladung!
Ihr Gemeindeausschuss Jägersburg

LASST UNS WEIHNACHTSLIEDER SINGEN!



3. MITSING-KONZERT

ZUM ENDE DER WEIHNACHTSZEIT

Freitag, 10.01.2025

Kinderchor

19.00 Uhr

Singkreis St. Andreas/St. Josef

Kirchenchor St. Josef

MANiAC

St. Josef / Jägersburg



Sternsingeraktion 2025 - "Könige und Begleiter gesucht!"



St. Josef – Jägersburg/Altbreitenfeld

Im Januar (6.-11.01.25) möchten wir mit den Hl. 3 Königen wieder singend durch die Straßen ziehen. Dazu brauchen wir DEINE/IHRE HILFE.

Die Gruppen werden zwischen dem 6. und 11. Januar laufen.

Am 11.1.2025 ist ein gemeinsamer Termin mit anschließendem Spaghetti-Essen geplant.

Je mehr Begleiter und Kinder sich melden, umso mehr von den über 40 Straßen können wir besuchen. Für die übrigen Gebiete werden wir den Segensspruch wieder mit einem Sternsingerbrief einwerfen.

Bitte unterstützen Sie diese wertvolle Aktion "Von Kindern für Kinder".

Melden Sie sich im Pfarrbüro 06841/78341 oder tragen Sie sich in die Liste im Windfang der Kita St. Josef ein.

Vielen Dank

Der Gemeindevorstand St. Josef

St. Remigius - Beeden

Die Sternsingeraktion findet am 11. Januar 2024 statt. Nach dem Segen um 10.00 Uhr ziehen die Sternsingergruppen durch Beeden und bringen den Segen in die Häuser. Anschließend gibt es Kakao, Kaffee, Plätzchen und Kuchen im Remigiusheim.

Wer mitmachen möchte oder eine Sternsingergruppe begleiten möchte, melde sich bitte bei Claudia Bentz Tel. 0176-95551575 oder Helga Decker Tel. 06841-61809 Das 1. Treffen findet am 28.11.24 um 16.00 Uhr im Remigiusheim statt.

St. Andreas Erbach & Reiskirchen

Am Samstag, 11.01.25 treffen wir uns um 8.00 Uhr im Thomas-Morus-Haus und anschließend gehen wir durch die Straßen unserer Gemeinde. Kleideranprobe 03.01.2025 / 04.01.2025 (Uhrzeit wird noch bekanntgegeben – Homepage der Pfarrei)

Für eine erfolgreiche Durchführung werden noch Eltern gesucht, die die Kinder begleiten, beim Kochen oder bei der Kleideranprobe unterstützen.

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung:

Stephan Heyd - Gemeindeausschuss St. Andreas

Tel.: 01719558456

Maria vom Frieden

Zum Sternsingen treffen wir uns am Samstag, 11.01.2025 in der Sakristei der Kirche Maria vom Frieden um **9:00 Uhr**. (Eingang am Pfarrhaus, Westring 27).

Für die Organisation benötigen wir allerdings eure Rückmeldung, damit wir schon vorher wissen, wieviel Gruppen wir bilden können. Am besten schreibt ihr eine E-Mail an: **sternsinger-johannes23@gmx.de** oder ruft im Pfarramt an 06841/78341.

Zum Mittagessen bekommen wir Spaghetti mit Tomatensauce.



ERHEBT EURE
* STIMME!

Sternsingen für Kinderrechte

Auch im Jahr 2025 gibt es:

Post von den Sternsängern

In den Tagen um den 6. Januar (Tag der Heiligen 3. Könige) werden wieder „Postbotinnen und Postboten der Sternsinger“ durch die Straßen unserer Gemeinden gehen und einen Segensbrief einwerfen. Leider können die Sternsinger nicht alle Haushalte besuchen. Ihre Spende können Sie in der Spendentüte im Gottesdienst abgeben (Kollektenkörbchen) oder im Pfarrbüro einwerfen. Natürlich können Sie diese auch auf das angegebene Konto mit dem Betreff „Sternsinger 2025“ überweisen. Herzlichen Dank und Gottes Segen für das Jahr 2025.

Spendenkonto: Pfarrei Heiliger Johannes XXIII.
KSK Saarpfalz IBAN: DE69 5945 0010 1030 5620 01

Wer gerne mithelfen möchte, die „**Sternsingerpost**“ in die Haushalte zu tragen, melde sich bitte im Pfarrbüro.

20 * C + M + B + 25

Kindergottesdienst in der Pfarrei



Herzliche Einladung
an alle Kinder mit ihren Geschwistern,
Eltern und Großeltern zur nächsten
Kinderkirche am Sonntag, **19.01.2025**
um **10.00 Uhr**
in der Kirche **St. Remigius** in Beeden.

Euer/Ihr Kindergottesdienstteam

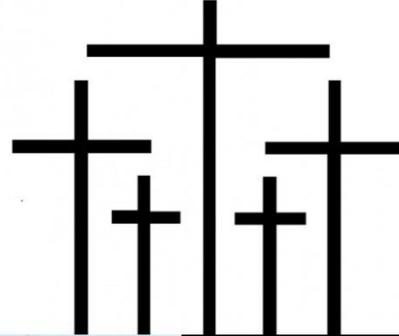
Rückblick - Jubelkommunion



Am 16.11.2024 wurde das diesjährige Kommunionjubiläum für unsere Pfarrei in St. Andreas gefeiert. Das 50., 60., 65., 70., 75. und 80. Jubiläum konnte begangen werden. Im Anschluss waren die Jubilare zu einem Empfang im Thomas-Morus-Haus eingeladen.



Volkstrauertag

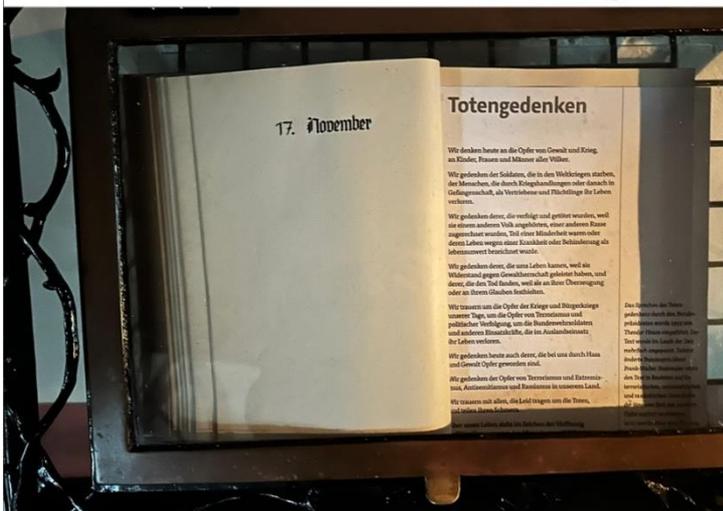


"Die Erinnerung
an die nächste
Generation
weitergeben"

Volkstrauertag



2024



Herzliche Einladung im Jahr 2025 an der Gedenkfeier zum Volkstrauertag teilzunehmen. Gemeinsam können wir ein Zeichen setzen für eine friedliche Welt. Bei uns und überall. Bitte den Termin vormerken: 15. November 2025. Weiter Informationen kommen dann im Oktober 25.



135-jähriges Jubiläum des Kirchenchores St. Josef Jägersburg.

Was hat die Erfindung des Reißverschlusses mit unserem Chor zu tun?

Im Jahr 1889 wurde der Reißverschluss erfunden und der Kirchenchor in Jägersburg wurde gegründet.

Am 24. 11. 2024 um 18.00 Uhr wurde unser 135-jähriges Jubiläum im Rahmen eines Festgottesdienstes anlässlich des Christkönigsfestes und zu Ehren der hl. Cäcilia würdevoll zelebriert. Im Gottesdienst erklangen Werke, die der Chor unter seinen letzten 3 Dirigenten erlernt hatte und sein breites musikalisches Spektrum zeigten.

Pfarrer Pirmin Weber dankte in seiner Predigt dem Chor für seine Aktivitäten und motivierte den Chor für die Zukunft. Besonders freute sich der Chor darüber, dass er als Aushängeschild der Gemeinde St. Josef bezeichnet worden ist. Nach der Predigt ist dem Chor eine Dankesurkunde der Pfarrei Heiliger Johannes XXIII. Homburg überreicht worden.

Nach dem Gottesdienst feierte der Chor bei gutem Essen und Trinken angemessen dieses seltene Jubiläum und ließ den Tag gemütlich ausklingen.

Kirchenchor Maria vom Frieden

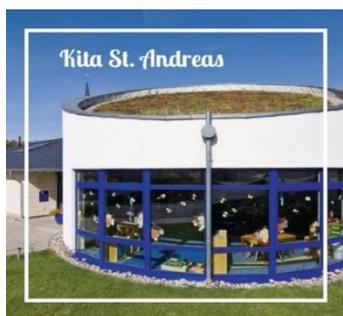


Am 24.11.24 feierte der Kirchenchor Maria vom Frieden das Patronatsfest der Hl. Cäcilia. Er gestaltete das Hochamt mit und traf sich anschließend in der Unterkirche zum gemeinsamen Mittagessen. Im Rahmen der Feier wurden langjährige verdienstvolle Mitglieder mit Urkunden des bischöflichen Ordinariats geehrt. Ein besonderes Jubiläum feierte Herr Jürgen Weyers: 25 Jahre Organist und Chorleiter. Pfarrer Weber überreichte zum Dank eine Urkunde und ein Präsent. Der Kirchenchor bedankt sich herzlich bei Ursula Schnabel für 50 Jahre, Gemma Zöllner für 60 Jahre und Ursula Loew für 70 Jahre treue Mitgliedschaft.



Bild: Ansgar Baumann In: Pfarrbriefservice.de

Stellenausschreibungen



Die Katholische Kirchengemeinde Hl. Johannes XXIII. Homburg sucht für ihre Kindertagesstätte **St. Andreas in Homburg-Erbach:**

-zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Pädagogische Fachkraft (m/w/d) mit 39 Wochenstunden befristet bis 31.12.2025

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Leiendecker unter der Telefonnummer 06841 176250. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an die:

Katholische Kindertagesstätte St. Andreas, Frau Leiendecker,
Schleburgstr. 6., 66424 Homburg Erbach.

Mail: kita-ltg.hom.st-andreas@bistum-speyer.de



Die Katholische Kirchengemeinde Hl. Johannes XXIII. Homburg sucht für ihre Kindertagesstätte **Maria vom Frieden I:**

- ab sofort eine Pädagogische Fachkraft (m/w/d) mit 39 Wochenstunden unbefristet

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Krämer unter der Telefonnummer 06841 970880. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an die:

Katholische Kindertagesstätte Maria vom Frieden I, Frau Krämer,
Thomastr. 32., 66424 Homburg Erbach.

Mail: kita.hom.maria-vom-frieden@bistum-speyer.de



Die Katholische Kirchengemeinde Hl. Johannes XXIII. Homburg sucht für ihre Kindertagesstätte Charlottenburg in Homburg-Erbach:

ab sofort eine Pädagogische Fachkraft (m/w/d) mit 22 Wochenstunden vorerst befristet bis 31.07.2025 als Vertretung

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Fischer unter der Telefonnummer 06841 756885. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an die:

Katholische Kindertagesstätte Maria vom Frieden II Charlottenburg, Frau Fischer,
Charlottenburgerstr. 34., 66424 Homburg Erbach.

Mail: kita-ltg.hom.charlottenburg@bistum-speyer.de



Die Katholische Kirchengemeinde Hl. Johannes XXIII. Homburg sucht für ihre Kindertagesstätte **St. Remigius-Beeden:**

- **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine **Pädagogische Fachkraft** (m/w/d) mit **39 Wochenstunden** **vorerst** befristet bis 16.09.2026 als Elternzeitvertretung.

- **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine **Pädagogische Fachkraft** (m/w/d) mit **21 Wochenstunden** **vorerst** befristet bis 22.09.2025 als Elternzeitvertretung

- **ab sofort eine Reinigungskraft** (m/w/d) mit **12 Wochenstunden unbefristet**

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Waletzke unter der Telefonnummer 06841 65884. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an die:

Katholische Kindertagesstätte St. Remigius, Frau Waletzke, Zum alten Kanal 1, 66424 Homburg Beeden.

Mail: kita.beeden@bistum-speyer.de



Die Katholische Kirchengemeinde Hl. Johannes XXIII. Homburg sucht für ihre Kindertagesstätte **St. Josef in Jägersburg:**

- **ab sofort** eine **Pädagogische Fachkraft** (m/w/d) mit **39 Wochenstunden befristet bis zum 30.09.2025** als Elternzeitvertretung

- **ab dem 01.12.2024 einen Hausmeister** für die Kita und das Pfarrhaus in Jägersburg befristet vorerst auf 2 Jahre mit 4 Wochenstunden

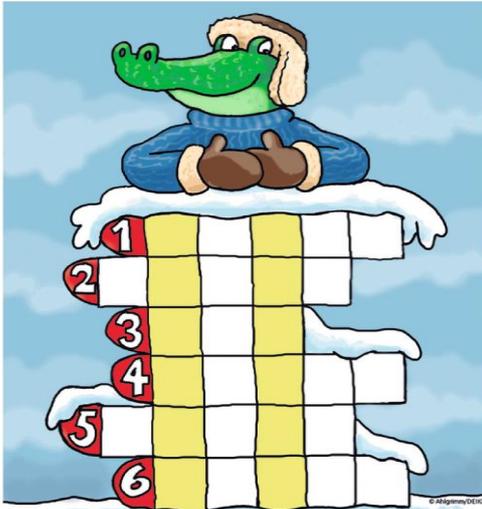
Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Fuhrmeister unter der Telefonnummer 06841 71220. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an die:

Katholische Kindertagesstätte St. Josef, Frau Fuhrmeister, St. Josef Straße 19, 66424 Homburg Jägersburg.

Mail: kita.ltg.jaegersburg@bistum-speyer.de

Deike



Welche ist Konrads Lieblingsjahreszeit und was mag er daran besonders? In den getönten Kästen steht die Antwort..

1. Fluss durch Bremen; 2. lebt im Wasser
3. Gegenteil von „fern“; 4. Nadelbaum
5. Tropfen vom Himmel; 6. sehr großer Mensch

Lösung: 1. Weser, 2. Fisch, 3. nah, 4. Tanne, 5. Regen, 6. Riese - WINTER, SCHNEE

Deike



© Dieter Hermenau/DEIKE

Finde die acht Fehler

TIM & LAURA www.WAGHUBINGER.de



Pastoralteam

Pfarrer Pirmin Weber
06841-78341
Pirmin.Weber@bistum-speyer.de

Diakon Holger Weberbauer
06841-7568713
Holger.Weberbauer@bistum-speyer.de

Gemeindereferentin Anna Welter
06841-758281
anna.welter@bistum-speyer.de

Pfarrbüro

Sekretärinnen
Frau Claudia Bosslet
Frau Silke Emser
Frau Sandra Malucha

Tel. 06841-78341
Fax. 06841-7637

Steinbachstraße 60
66424 Homburg

E-Mail:
Pfarramt.HOM.HL-JOHANNES-XXIII @bistum-speyer.de

Homepage
www.pfarrei-hom-hl-johannes.de

Facebook
Pfarrei Johannes XXIII - Homburg

Kontonummer der Pfarrei
Heiliger Johannes XXIII.

Kreissparkasse Saarpfalz
DE62 5945 0010 1030 3664 78
BIC: SALADE51HOM

Öffnungszeit der Kirchen

 St. Andreas-Erbach
Mo-Sa 08.00-16.00 Uhr
So 10.00-16.00 Uhr

 St. Remigius-Beeden
So 10.00-16.00 Uhr

Redaktionsschluss
Pfarrbrief
25.01.24 bis 23.02.25

Donnerstag 09.01.25
12.00 Uhr !!!

Öffnungszeiten Pfarrbüro
Montag geschlossen
Dienstag – Freitag:
10.00 – 12.00 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung!



Weihnachtlicher Segen

**Das Fest der Geburt unseres Erlösers
erfülle dich mit Freude und Dankbarkeit
und der Hoffnung auf den Frieden,
den die Engel verkündeten.**

**Gottes Gnade und Frieden,
sein Segen und Beistand mögen dich
durch das neue Jahr begleiten.**

© Gisela Battes